

Dein Termin bei der Berufsberatung



Weißt du schon, wie es nach der Schule weitergehen soll? Oder hast du noch gar keine Idee, welche Berufe zu deinen Stärken und Interessen passen? In jedem Fall lohnt sich ein Termin bei der Berufsberatung.



„Ich habe noch keinen Plan, was ich beruflich machen will. Aber viele Fragen. Da gehe ich am besten zur Berufsberatung. Komm doch mit!“

Orientieren und Informieren – mit der Berufsberatung

Eine Berufsberaterin oder ein Berufsberater berät dich in persönlichen **Einzelgesprächen** an deiner Schule. Oder das Gespräch findet in deiner Agentur für Arbeit, telefonisch oder per Video statt. Für junge Menschen mit Behinderungen gibt es die Beratung für berufliche Rehabilitation und Teilhabe – kurz Reha-Beratung.

- » Sie informiert dich über unterschiedliche Ausbildungswege (zum Beispiel duale Ausbildung in Betrieb und Berufsschule oder schulische Ausbildung).
- » Sie schaut sich mit dir deine Wunschberufe genauer an. Zusammen prüft ihr, ob du alle Voraussetzungen für die Ausbildung mitbringst.

Was kann ich gut? Was gefällt mir?

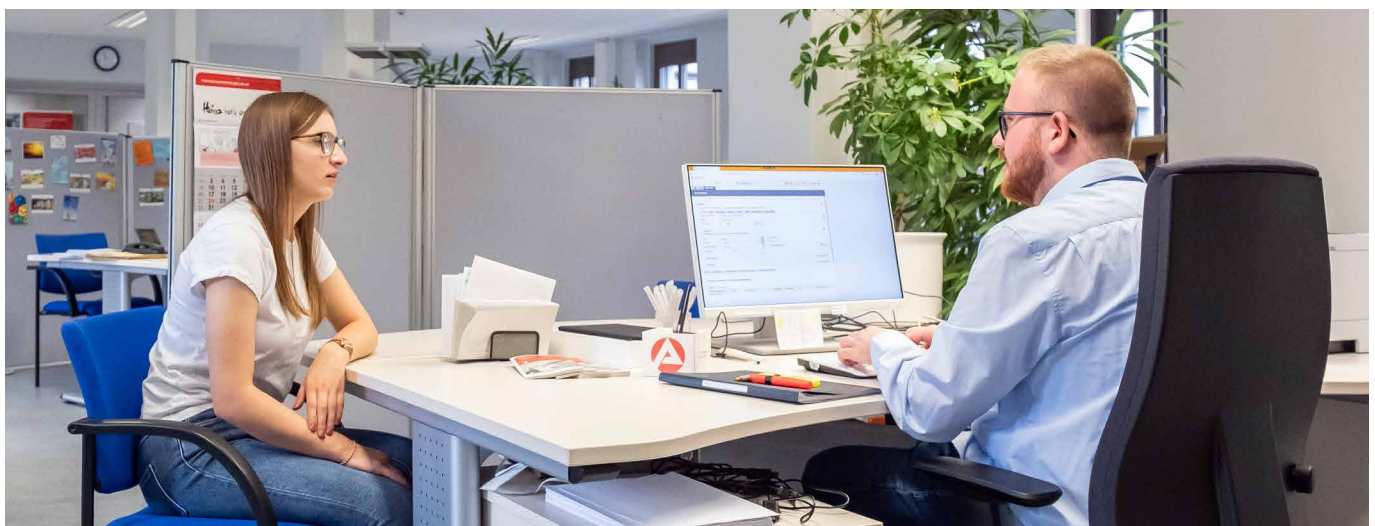
- » Die Berufsberatung hilft dir dabei, deine **Stärken** zu erkennen. Deine Stärken sollen gut zu dem Beruf passen, für den du dich entscheidest.
- » Sie hilft dir zu überlegen, was dich beruflich interessiert. Auch deine **Interessen** sind wichtig für die Berufswahl.

Welche anderen Möglichkeiten habe ich?

- » Mit der Berufsberatung kannst du deine Ergebnisse aus den Tools **Abenteuer Berufe, Gesucht – gefunden: ICH!** und **Check-U** besprechen.
- » Die Berufsberatung informiert dich zu weiterführenden Schulen.
- » Wenn es deine Wunschausbildung nicht in deiner Region gibt, kannst du über einen Umzug nachdenken oder nach ähnlichen Ausbildungsberufen suchen.

Welche Berufe gibt es?

- » Die Berufsberatung zeigt dir, welche Ausbildungsberufe es in deiner Region gibt.





Checkliste: Meine Vorbereitung auf das Beratungsgespräch

Auf den Termin bereitest du dich am besten vor. So kann dir deine Berufsberaterin oder dein Berufsberater bei deinen Fragen gut helfen. Bearbeite dazu die Checkliste.



So bereite ich mich vor	erledigt
Ich überlege mir, welche Berufe mich interessieren.	
Ich mache mir Gedanken, ob ich nach meinem Schulabschluss gleich eine Ausbildung oder erst einen höheren Schulabschluss machen möchte.	
Ich schreibe auf, was meine Lieblingsfächer in der Schule sind.	
Ich notiere mir Fragen an die Berufsberatung.	
Wenn ich schon Praktika und Ferienjobs gemacht habe, schreibe ich das auf.	
Ich bringe mein Ergebnis von Gesucht – gefunden: ICH! mit.	
Ich bringe mein letztes Zeugnis mit.	
Ich packe mir etwas zum Schreiben ein.	

Termin mit der Berufsberatung oder mit der Beratung für berufliche Rehabilitation und Teilhabe

Ein Gespräch mit der Berufsberatung oder der Beratung für berufliche Rehabilitation und Teilhabe kannst du persönlich oder per Telefon führen. Auch eine Videoberatung ist möglich. Einen Termin kannst du telefonisch oder online vereinbaren.

Telefon: 0800 4 5555 00
(gebührenfrei)

Online-Kontaktformular:

www.arbeitsagentur.de/kontakt



So geht es weiter

Die Berufsberatung unterstützt dich jederzeit bei allen Fragen zu Berufswahl und Ausbildung. Zum Beispiel, wenn du nach einem **Praktikumsplatz** oder nach **Alternativen** zu deinem Wunschberuf suchst. Auch bei der **Bewerbung** und der **Ausbildungsplatzsuche** hilft dir deine Berufsberatung.

Du überlegst, für deine Ausbildung umzuziehen? Informiere dich bei der Berufsberatung über Fördermöglichkeiten, wie die Berufsausbildungsbeihilfe (BAB).